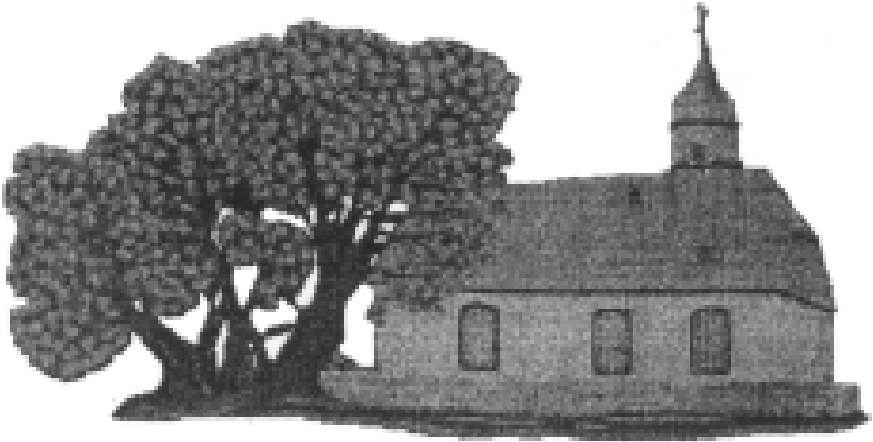


Infobrief ¹/2002



Freiwillige Feuerwehr Niederems

löschen

bergen

schützen

retten



Hallo,

liebe Feuerwehrkameradinnen und Kameraden, Mitglieder und Freunde der FF Niederems, dies ist die erste Ausgabe unseres Infobriefs. Die Freiwillige Feuerwehr Niederems will dieses Informationsblatt nutzen um Euch die Arbeit und Aktivitäten der Einsatzabteilung und des Vereins näher zu bringen. Geplant ist eine regelmäßige Ausgabe im April und bei Bedarf eine weitere gegen Ende des Jahres.

Leider ist das Interesse an der Arbeit der Feuerwehr in den letzten Jahren deutlich zurückgegangen. Die Veranstaltungen der Feuerwehr, sei es die Jahreshauptversammlung oder andere Veranstaltungen wie Kerb oder Fasching, finden nicht mehr in dem Maße Zuspruch, wie es noch in den vergangenen Jahren üblich war. Dies betrifft auch die diesjährige Jahreshauptversammlung. Obwohl die Einladung an alle verteilt wurde und ein sicherlich für alle interessantes Thema (Euromstellung Mitgliedsbeitrag) auf der Tagesordnung stand, waren nur 18 Mitglieder anwesend, davon 1 Passiver und 1 Mitglied der Alters- und Ehrenabteilung.

Auch unser diesjähriger Ausflug nach Speyer war mit 17 Teilnehmern nur sehr mäßig besucht. Glücklicherweise war er trotzdem sehr schön und ein voller Erfolg. Ein Verein lebt nur durch die Beteiligung und Aktivitäten seiner Mitglieder. Zur Zeit sind aber nur noch die Einsatzabteilung und eine Handvoll "Passiver" am Vereinsleben beteiligt und das ist unserer Meinung nach zu wenig.

Wir hoffen mit unserem Infobrief Euer Interesse und Engagement zu wecken. Wenn wir uns auf einer unserer Veranstaltungen treffen würden und die Jahreshauptversammlung im nächsten Jahr vielleicht, wegen der regen Beteiligung, in den großen Saal verlegt werden müsste würden wir uns sehr darüber freuen.

Gerne stehen wir für weitere Fragen und Ihr Interesse zur Verfügung.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'Markus Zlaman', with a long horizontal flourish extending to the right.

(1. Vorsitzender und Wehrführer)

Jahresbericht 2001 (in Kurzform)

Die Feuerwehr Niederems besteht aus 18 aktiven Mitgliedern, 16 Männer und 2 Frauen. Die Alters- u. Ehrenabteilung hat 12 Mitglieder und die Jugendfeuerwehr 18 (9 Jungen und 9 Mädchen). Insgesamt hat der Verein 128 zahlende Mitglieder.

Im letzten Jahr wurden zweimal pro Monat Übungen mit theoretischer und praktischer Ausbildung durchgeführt. Zusätzlich wurden drei Theorieabende mit allen Waldemser Wehren abgehalten. Hinzu kamen noch die jährliche Überprüfung aller Atemschutzgeräteträger, gemeinsame Übungen des Waldemser Tagdienstes und eine Alarmübung mit der Feuerwehr Wüstems. Das ergab einen Gesamtaufwand von ca. 550 Übungsstunden.

Weitergebildet haben sich 5 Feuerwehrleute bei insgesamt 9 Lehrgängen: 2 Wertungsrichter, 2 Motorsägenführer, 2 Maschinisten, 1 Grundlehrgang, 1 Truppführer und 1 Sprechfunkberechtigung.

Im Jahr 2001 wurde die Feuerwehr Niederems zu insgesamt 8 Einsätzen gerufen: 1 Kleinbrand, 1 Mittelbrand, 4 technische Hilfeleistungen und 2 Fehllalarme.

Davon sind 3 Einsätze bei denen die FF Niederems als Teil des Waldemser Tagdienstes teilnahm. Der Waldemser Tagdienst ist eine zusätzliche Schleife auf dem Melder aller Waldemser Feuerwehrleute die tagsüber erreichbar sind. Diese FF-Leute werden dann gemeinsam in ganz Waldems eingesetzt. Diese Vorgehensweise hat sich bisher sehr gut bewährt und stellt tagsüber die Einsatzbereitschaft aller Waldemser Feuerwehren sicher.

Im September letzten Jahres nahmen die aktiven Mitglieder mit 2 Mannschaften am Schlauchwickelwettkampf in Esch teil und konnten den 1. und 3. Platz belegen.

Den Jahresabschluss der Aktiven bildete im Dezember die Wanderung nach Kröftel zum Gasthaus Schütz.

Christina Bienert

Schriftführerin

Die 5 lebenswichtigen W's

Bei einem Notfall ist schnelle Hilfe das A&O. Als Ersthelfer ist jeder am Ort eines Unglücks gefragt. Hier zählt natürlich die „Erste Hilfe“ bei Verletzten zu den wichtigsten Maßnahmen, aber auch das Absichern eines Unfallortes und vor allem das Absetzen des „Notrufs“ sind Dinge die schnellstmöglich durchgeführt werden müssen. Die Kenntnisse der „Ersten Hilfe“ bzw. der „Sofortmaßnahmen am Unfallort“ sollte man regelmäßig auffrischen. Hierzu bieten alle Hilfsorganisationen Lehrgänge an. Aber auch das richtige Absetzen eines Notrufs will gelernt sein. Oft werden in der Aufregung dabei Fehler gemacht, die später wertvolle Zeit kosten. Im folgenden sind die 5 W's aufgelistet, die in jeden Notruf gehören, aber erst noch ein Wort dazu wenn man denn in einem Notfall anruft.

In vielen Ortschaften, wo jeder jeden kennt, herrscht oft die Unsitte z.B. bei einem vermuteten Brand den Wehrführer anzurufen „er soll doch mal nachschauen, da brennt es wohl“. Das ist falsch und kostet Zeit. Was soll der Wehrführer denn nun tun? Hinfahren und nachgucken, wenn es brennt ein Telefon suchen und den Notruf selbst absetzen. Oder direkt den Notruf selbst absetzen. Egal was er tut es kostet wieder Zeit. Denn auch er kann die Feuerwehr am schnellsten über die offiziellen und gebührenfreien Notrufnummern:

112 (Feuerwehr und Rettungsdienst)

110 (Polizei)

alarmieren.

Folgende Punkte gehören unbedingt zu einem „Notruf“:
(Sprechen Sie ruhig und deutlich)

Wer ruft an.

Was ist passiert.

Wo ist es passiert.

Wie viel Verletzte gibt es.

Warten auf Rückfragen.

Alle diese Punkte sind wichtig für die Leitstelle, die den Notruf entgegennimmt, um zu entscheiden welche und wie viele Einsatzkräfte in Marsch gesetzt werden müssen.

Der wichtigste Punkt ist das „WARTEN auf Rückfragen“, denn egal was Sie vergessen haben, es kann erfragt werden.

Tag der offenen Tür

Was lange währt, wird endlich gut!

Im März diesen Jahres wurde endlich die geplante Schrankwand mit Küche in unseren Unterrichtsraum eingebaut. Nachdem wir auch die Elektro-, Wasser- und Abwasseranschlüsse hergestellt haben, wird es nun Zeit unser Werk einzuweihen. Dies wollen wir im Rahmen eines „Tag der offenen Tür“ mit Frühschoppen tun. Für Essen und Trinken wird reichlich gesorgt sein.

Also besuchen Sie uns in der Feuerwehr Niederems.

Am Sonntag den 15.09.02 ab 10:00 Uhr

Sie sind herzlich eingeladen.

Werden Sie Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr.

Unterstützen Sie uns als Aktives oder Passives Mitglied.

Leisten Sie einen Beitrag zum Wohl und zur Sicherheit aller. Haben Sie Anteil an der Kameradschaft und dem abwechslungsreichen Dienst, mit Gleichgesinnten, in der Feuerwehr.

Aktiv kann jede/r gesunde Mitbürger/in aus Waldems im Alter von 17 bis 60 Jahre werden. Wenn Sie Interesse haben besuchen Sie uns doch einfach in einer unserer Übungen oder fragen Sie mal nach weiteren Informationen unter:

Telefon: (0 60 87) 98 00 11

E-Mail: info-ff@niederems.de

Besuchen Sie auch unsere Homepage: <http://www.niederems.de>

Aktuelle Informationen finden Sie auch im Aushang, an der Einfahrt zum Schulhof.

Passives Mitglied in der Feuerwehr kann übrigens jeder werden.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt zur Zeit mindestens 13.- €/Jahr.

Feuerwehrausflug vom 26.04.2002 bis 28.04.2002 nach Speyer

In gewohnt souveräner Art, kutschierten uns die beiden Fahrer Joachim Nickel und Florian Amstutz ohne Zwischen- und Ausfälle direkt nach Speyer. Um 19:00 Uhr erreichten wir unser Hotel, nach einer kurzen Pause starteten wir direkt zu unserem ersten kulinarischen Höhepunkt nach Maikammer durch. Verwöhnt wurden wir bei einem gemeinsamen Abendessen mit Pfälzer Spezialitäten und anschließender Weinprobe.

Am nächsten Morgen nach dem gemeinsamen Frühstück hieß es auf nach Speyer, der Wettergott war uns hold, so konnten wir bei Sonnenschein dem Aufstellen des Zunftbaumes auf dem historischen Markplatz beiwohnen. Einige stellten mit Verwunderung fest, dass die Gedächtniskirche eigentlich von innen viel schöner aussieht als der Dom.



Am frühen Nachmittag fuhren wir dann zum Technik Museum wo sich jeder nach belieben die Beine vertreten konnte. Vom 3D-Kino bis „Tante Ju“ war für jeden etwas zu Entdecken.

Den Samstagabend beschloss der zweite kulinarischen Höhepunkt in einem gemütlichen Weinlokal, ich glaube an diesem Abend musste wohl keiner hungern.

Am Sonntagmorgen ging es dann wieder zurück Richtung Heimat mit einem Zwischenhalt im schönen Luisenpark in Mannheim, Zuhause war die ganze Gesellschaft gegen 15:00 Uhr. Ich hoffe, dass die Fahrt allen Mitreisenden soviel Spaß gemacht hat wie den Mitgliedern der FF Niederems und wünsche mir, dass die nächste Fahrt nicht mit zwei kleinen Bussen sondern mindestens mit einem großen Bus gemacht werden kann.

Bis dann, Olaf Bienert

Kulturausschussvorsitzender

Alle Teilnehmer des Ausflugs, vor unserem Hotel.



v.l.n.r. hinten: Walter Gärtig, Tina Maurer, Tobias Zapp, Tim Schäfer, Florian Amstutz, Olaf Bienert, Jörg Kotitschke, Kurt Nickel, Markus Hannemann.

v.l.n.r. vorne: Reinhold Zapp, Helga Zapp, Stefan Klein, Jasmin Mattern, Christina Bienert, Lothar Hannemann, Elfriede Nickel, Joachim Nickel.

Kerb 2002 in Niederems

In der Vorstandsitzung am 06.05.02 haben wir, analog zum Sportverein, beschlossen das wir in diesem Jahr keine Kerb ausrichten werden. Da es keine Kerbeborsche gibt und die Mehrzahl der Besucher in den letzten Jahren aus diversen Kerbegesellschaften bestand, mit denen ohne eigene Kerbeborsche nicht zu rechnen ist, erscheint uns eine erfolgreiche Kerb eher ungewiss.

Wenn sich allerdings jemand findet, der die Organisation einer Kerb in die Hand nehmen möchte, so steht es außer Frage das wir gerne mit Rat und Tat behilflich sind und auch den einen oder anderen Dienst übernehmen werden.

Euroumstellung der Mitgliedsbeiträge

Laut Beschluss der Mitgliederversammlung vom 22.03.2002 beträgt der Mitgliedsbeitrag ab sofort:

13.- €, für alle die bisher den Mindestbeitrag von 24.- DM/Jahr bezahlt haben. Nach dem offiziellen Umrechnungssatz wären es 12,27 € gewesen.

Bei allen die einen individuellen (höheren) Beitrag gezahlt haben, gilt der offizielle Umrechnungsfaktor: 1 € entspricht 1,95583 DM, dass Ergebnis wird kaufmännisch auf 2 Stellen gerundet.

z.B.: Wer bisher 50,- DM gezahlt hat, zahlt nun 25,56 €.

Für alle die dem Verein neu beitreten gilt der Mindestbeitrag von 13.- €/Jahr, sofern kein höherer Beitrag gewünscht wird.

Wer seinen Mitgliedsbeitrag individuell anpassen möchte, sprich erhöhen oder auf eine glatte Summe runden, sollte sich bitte bis spätestens 31.09.02 bei Stefan Klein, Tel.: 06087/2418 melden, damit der Bankeinzug noch rechtzeitig geändert werden kann.

Unterstützung der FF durch Spenden

Neben den Mitgliedsbeiträgen finanziert sich die FF durch Spenden die Geld- oder aber Sachwerte sein können. Hierbei kann jeder, der das gerne möchte, einen Beitrag für die Unterstützung einer gemeinnützigen Organisation leisten.

Wir wurden unterstützt von:

- Georg Markus, er spendete uns eine 3-teilige Schiebleiter
- Georg Schneider (Fa. Weconi), mit einer Geldspende von 300,- DM
- Herr Prof. Dr. med. Gerd Kliems, mit einer Geldspende von 450,- DM

An dieser Stelle nochmals vielen Dank an die Spender und wir würden uns freuen, wenn auch andere einen Beitrag für die Allgemeinheit leisten würden.

(Hier Ausschneiden)

Der Notruf

112 Feuerwehr/Rettungsdienst

110 Polizei

(0 61 31) 19 24 0 Giftnotruf Mainz

_____ **Arzt**

_____ **Kinderarzt**

(Sprechen Sie RUHIG und DEUTLICH)

WER	ruft an
WAS	ist passiert
WO	ist es passiert
WIE VIEL	Verletzte gibt es
WARTEN	auf Rückfragen

(Hier Ausschneiden)

!!! Diese Seite ist mit Absicht leer !!!

**Damit Sie die Rückseite ausschneiden
und in der Nähe des Telefons aufhängen können.**

Jugendfeuerwehr

In der Jugendfeuerwehr treffen sich interessierte Jugendliche im Alter von 10 bis 17 Jahren zu Übungen und Wettkämpfen, Spiel, Spaß und anderen Unternehmungen. Zurzeit besteht die Jugendfeuerwehr aus 9 Jungen und 6 Mädchen.

Im Vordergrund steht die feuerwehrtechnische Ausbildung in Theorie und Praxis und die Allgemeine Jugendarbeit.

In der feuerwehrtechnischen Ausbildung werden theoretische Grundlagen vermittelt und in den praktischen Übungen wird zum größten Teil für den alljährlichen Kreiswettkampf, an dem in der Regel mehr als 40 Jugendfeuerwehren aus dem Rheingau-Taunus-Kreis teilnehmen, und die Waldemser Meisterschaften geübt.

Unter Allgemeiner Jugendarbeit sind alle Aktivitäten der Jugendfeuerwehr zu verstehen, die nicht direkt etwas mit Feuerwehr zu tun haben. Das sind unter anderem Spielabende, Schwimmbadbesuche, die Weihnachtsfeier, die Ausrichtung des Kindermaskenballs und natürlich das jährlich stattfindende Zeltlager.

Verantwortlich für die Jugendfeuerwehr ist der Wehrführer, der sich hierzu eines auf 5 Jahre von der Mitgliederversammlung gewählten Jugendwartes und einem von Ihm, in Absprache mit dem Jugendwart, bestimmten stellvertretenden Jugendwartes bedient. Als Bindeglied und Ansprechpartner wählen die Jugendlichen einen Jugendgruppenleiter.

Derzeit sind die oben genannten Posten von folgenden Personen besetzt:

Wehrführer	:	Markus Hannemann
Jugendwart	:	Tim Schäfer
stellvertretende Jugendwartin	:	Stefanie Heilhecker
Jugendgruppenleiter	:	Tobias Zapp

**Übungsabend der
Jugendfeuerwehr Niederems**

**Jeden Freitag ab 18:00 Uhr
im Gerätehaus Niederems**

Termine der Freiwilligen Feuerwehr Niederems

Samstag, 10.08.02 Backesfest in Reinborn
Begin: 15:00

Samstag, 25.08.02 Waldemser Meisterschaften
Begin: 10:00 der Jugendfeuerwehren
in Reichenbach

Sonntag, 15.09.02 Tag der offenen Tür
Begin: 10:00

Sonntag, 15.12.02 Jahresabschlussübung
Begin: 10:00

März 2003 Jahreshauptversammlung
Begin: 20:00

Impressum

Ausgabe Nr. 1

Der Infobrief wird herausgegeben von der Freiwilligen Feuerwehr Waldems-
Niederems, Schöne Aussicht 8, 65529 Waldems. Tel. (0 60 87) 98 00 11

E-Mail: info-ff@niederems.de

Homepage: <http://www.niederems.de>

VR Bank Untertaunus

Kto.-Nr. 328 707

BLZ 510 917 00

V.i.S.d.P.: Der Vorstand

Redaktion: M. Hannemann, J. Kotitschke, O. u. Chr. Bienert, T. Schäfer